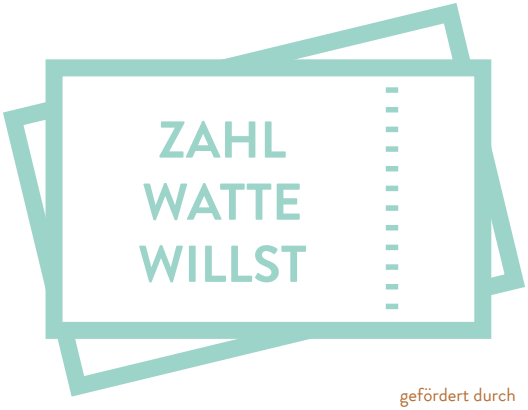
PROGRAMM

Oktober bis Dezember 2021

DEUTSCHES
BERGBAU-MUSEUM
BOCHUM



gefördert durch

RAGSTIFTUNG

INHALTSVERZEICHNIS

FÜHRUNGEN ÜBER TAGE	4
FÜHRUNGEN UNTER TAGE	7
FORMATE FÜR KINDER	10
KINDERGEBURTSTAGE	10
FERIENANGEBOTE	12
FORMATE FÜR ERWACHSENE	15
VERANSTALTUNGEN	17
SPÄTSCHICHT	21
SONDERAUSSTELLUNG	22
TAGUNGEN	23
DIGITALE FORMATE	24
VORTRAGSREIHE DER VFKK	26

BESUCHERINFORMATION

Aufgrund der aktuellen Umstände kann es zu kurzfristigen Programmänderungen bzw. -absagen kommen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage und im Rahmen der Öffnungszeiten telefonisch beim Besucherservice unter +49 234 5877-126.
Unsere aktuellen Hygienemaßnahmen finden Sie unter:
www.bergbaumuseum.de/corona

SO SCHÜTZEN SIE SICH UND ANDERE!

- FORMATE FÜR KINDER
- FORMATE FÜR FAMILIEN
- FORMATE FÜR ERWACHSENE
- FORMATE MIT EHEMALIGEN BERGLEUTEN
- WISSENSCHAFTLICHE FORMATE
- DIGITALE FORMATE

FÜHRUNGEN ÜBER TAGE

Sa. & So. | jeweils 14:15 Uhr & 15:15 Uhr

KURZ UND BÜNDIG

ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt, 3G-Regel**

Egal ob schwarzes Gold, sagenhafter Bergbau, wertvolle Rohstoffe oder kunstvolles Porzellan: In den vier Rundgängen des Deutschen Bergbau-Museums Bochum – Steinkohle, Bergbau, Bodenschätze und Kunst – lässt sich so einiges entdecken. Mit unserer Führung erhalten Sie Einblicke in die Dauerausstellung. Lassen Sie sich überraschen: Den Schwerpunkt Ihrer Führung erfahren Sie am Tag Ihres Besuchs.

So. 03.10., Mi. 13.10., Mi. 20.10., So. 07.11., So. 05.12. & Mi. 29.12.2021 | jeweils 11:10 Uhr, 12:10 Uhr & 13:10 Uhr

AUF SCHICHT! EINBLICKE IN DIE ARBEITSWELT DES BERGMANNS

ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, 3G-Regel**

Lernen Sie im Rundgang Steinkohle den Arbeitsplatz der Bergleute kennen und folgen Sie ihren Spuren über die Kaue zu den Maschinen, durch die der industrielle Steinkohlenbergbau erst möglich wurde. In dieser Führung stellen wir Ihnen diese faszinierende Arbeitswelt ganz genau vor. Mit dem kleinen Unterschied, dass der Arbeitsweg weit weniger anstrengend ist als auf der Zeche.

Sa. & So. | jeweils 15:30 Uhr

GIPS DOCH GAR NICHT. DOCH, IM MUSEUM.

ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt, 3G-Regel**

Im Alltag begegnet uns der Rohstoff Gips entweder in angenehmen Situationen, zum Beispiel in der Kunst, oder aber bei unangenehmen Zwischenfällen, wie im Krankenhaus. Dass das Industriemineral noch viel mehr zu bieten hat, stellen wir Ihnen in dieser Führung im Rundgang Bodenschätze vor. Wir schauen, wie man mit Gips einen 3D-Drucker nutzen kann und erfahren, wieso das Ende der Steinkohlekraftwerke den Beginn neuen Gipsbergbaus bedeutet.
Gefördert durch die RAG-Stiftung

Do. 07.10., Do. 04.11., Do. 11.11. & Do. 02.12.2021 | jeweils 12:15 Uhr

KURZFÜHRUNGEN „SCHON GEWUSST?“

ca. 15 Minuten | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt, 3G-Regel**

Unsere Kurzführungen „Schon gewusst?“ stellen jeweils ein Exponat aus der Dauerausstellung in den Mittelpunkt. In einer Viertelstunde erzählen Mitarbeitende aus verschiedenen Bereichen des Museums, wie facettenreich der Blick auf ein Interessengebiet sein kann.
In diesem Quartal geht es unter anderem um Ochsenhandel im Mittelalter, Wandmalereien im Alten Rom und um Schuhe.

Do. 07.10.2021 | 12:15 Uhr

MANCHMAL MUSS ES EINFACH EIN MODELL SEIN!

Dr. Maria Schäpers, Montanhistorisches Dokumentationszentrum

Do. 04.11.2021 | 12:15 Uhr

AUF DEN SPUREN DER OCHSEN: FETT, FELL UND FLEISCH FÜR DIE BERGBAUREVIERE

Janina Schäuffele, Forschungsbereich Bergbaugeschichte

Do. 11.11.2021 | 12:15 Uhr

SCHÖNER WOHNEN – BERGBAU FÜR RÖMISCHE WANDMALEREI

Dr. Gabriele Körlin, Forschungsbereich Montanarchäologie

Do. 02.12.2021 | 12:15 Uhr

NUR EIN EINFACHES PAAR SCHUHE?

Dr. Elena Gómez Sánchez, Forschungsbereich Materialkunde

Details zu den Kurzführungen „Schon gewusst?“ finden Sie unter: www.bergbaumuseum.de/fuehrungen

ANMELDEMODALITÄTEN

* Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)

** Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse

Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung

FÜHRUNGEN UNTER TAGE

Di. bis Fr. | jeweils 11:00 Uhr, 12:00 Uhr, 13:00 Uhr & 14:00 Uhr

FÜHRUNG IM ANSCHAUUNGSBERGWERK

ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt, 3G-Regel
Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Einmal die Arbeitswelt der Bergleute unter Tage erleben? Einen ersten Eindruck von diesem ungewöhnlichen Arbeitsplatz können Sie im Anschauungsbergwerk des Deutschen Bergbau-Museums Bochum gewinnen. Erhalten Sie Einblicke in die technikgeschichtlichen Entwicklungen im Steinkohlenbergbau und erfahren Sie, wie das schwarze Gold an die Oberfläche gelangte.

Mi. 06.10., Mi. 20.10., Mi. 10.11., Mi. 24.11. & Mi. 08.12.2021 | jeweils 16:30 Uhr

NACHTS IM BERGWERK

ab 14 Jahren | ca. 1,5 Stunden | 20 € inkl. Eintritt | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt, 3G-Regel
Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Das tiefe Schwarz im Bergwerk ist immer ein Erlebnis. Ausgestattet mit Helm und Kopflampe erleben Sie authentische Lichtverhältnisse, spüren die Grubenluft und hören den Maschinenlärm. Folgen Sie einem Bergmann in seine Welt. Machen Sie eine Reise in die Vergangenheit und zurück in die Moderne. Erleben Sie das Anschauungsbergwerk aus

ungewöhnlichen Perspektiven. Sie dringen dabei an sonst unzugängliche Stellen vor und lüften deren Geheimnisse.

Fr. 01.10., Fr. 15.10., Fr. 29.10., Fr. 05.11., Fr. 19.11., Fr. 03.12. & Fr. 17.12.2021 | jeweils 11:15 Uhr

MIT DEN GRUBIS UNTER TAGE

ca. 75 Minuten | 8 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt, 3G-Regel
Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Unsere Experten aus dem Fachbereich Bergbautechnik | Logistik sind mit dem Anschauungsbergwerk bestens vertraut. Sämtliche Ausbau- und Reparaturarbeiten sowie alle Aufgaben, die zum Betrieb des Bergwerks gehören, werden von ihnen ausgeführt. Dementsprechend liegt ihnen „ihr" Anschauungsbergwerk am Herzen und sie teilen ihr Wissen nur zu gern mit Interessierten.

Fr. 08.10., Fr. 22.10., Fr. 12.11., Fr. 26.11. & Fr. 10.12.2021 | jeweils ab 14:30 Uhr, 14:40 Uhr und 14:50 Uhr

UNTER TAGE MIT EHEMALIGEN BERGLEUTEN

ab 14 Jahren | ca. 1 Stunde | 5 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt, 3G-Regel
Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Bergbau hat sich im Laufe der Jahrzehnte stark von der Handarbeit zu einer zunehmenden Technisierung gewandelt. Bei der Unter-Tage-Tour durch das Anschauungsbergwerk mit ehemaligen Bergleuten erfahren Sie, was es bedeutete, unter Tage seinen Arbeitsplatz zu haben und welche komplexen Abläufe und technischen Leistungen erforderlich waren, um Kohle effizient sowie unter hohen Sicherheitsvorkehrungen abzubauen.

So. 03.10., Mi. 13.10., Mi. 20.10., So. 07.11., So. 05.12. & Mi. 29.12.2021 | zwischen 11.00 und 15:00 Uhr

TRIFF DEN BERGMANN

im Museumseintritt enthalten | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, 3G-Regel
Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Sie kennen sich mit jeder Menge Kohle aus: Ob als Hauer-, Gruben-, Elektro- oder Maschinensteiger haben sie viele Jahre unter Tage gearbeitet. An verschiedenen Stationen können Sie ehemalige Bergleute im Anschauungsbergwerk antreffen, die Ihnen hautnah und authentisch spannende Geschichten von unter Tage erzählen.

BERATUNG & BUCHUNG

Sie möchten eine individuelle Führung buchen? Wir beraten Sie gern:
+49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de
(Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)

FORMATE FÜR KINDER

So. 07.11., So. 21.11., So. 05.12. & So. 19.12.2021 | jeweils 15:00 Uhr

KINDERFÜHRUNG UNTER TAGE

ab 7 Jahren | ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, 3G-Regel
Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Die Kinderführung findet ohne Begleitung der Eltern statt.
Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

KINDERGEBURTSTAGE

Termine sind jeweils von dienstags bis sonntags möglich, auch an Feiertagen und in den NRW-Schulferien. Den „Geburtstag unter Tage“ können wir Ihnen ausschließlich ab 15:00 Uhr anbieten. Bitte nehmen Sie zum Buchen Kontakt mit unserem Besucherservice auf: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de
Weitere Informationen und Details zu Kindergeburtstagen unter: www.bergbaumuseum.de/kinder

GEBURTSTAG UNTER TAGE

7 bis 12 Jahre | 40 Minuten | 40 € pro Gruppe zzgl. Eintritt | max. Personenzahl: 6 Kinder plus 2 Begleitpersonen | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, 3G-Regel
Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Bei einer Führung in unserem Anschauungsbergwerk erfahrt ihr, wie der Arbeitsplatz der Bergleute aussah. Tief unter der Erde lauerten bei Staub und Hitze so manche Gefahr und viele spannende Geschichten.

GEBURTSTAG IM ROHSTOFF-LABOR

8 bis 12 Jahre | ca. 2 Stunden | 130 € pro Gruppe inkl. Eintritt | max. Personenzahl: 6 Kinder plus 2 Begleitpersonen | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion, 3G-Regel

Lernt in unserem Rohstoff-Labor im Rundgang Bodenschätze den Rohstoff Gips ganz genau kennen und findet heraus, was man außer Gipsbeinen aus dem Material noch herstellen kann.

BERNSTEINSCHLEIFEN

8 bis 12 Jahre | ca. 2 Stunden | 130 € pro Gruppe inkl. Eintritt | max. Personenzahl: 6 Kinder plus 2 Begleitpersonen | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion, 3G-Regel

Im Rundgang Bergbau erfahrt ihr, dass der Rohstoff Bernstein schon in der Steinzeit als Glücksbringer, Schmuck und Medizin begehrt war. Euren eigenen Glücksbringer könnt ihr dann mit nach Hause nehmen.

FOSSILIEN ERFORSCHEN

8 bis 12 Jahre | ca. 2 Stunden | 130 € pro Gruppe inkl. Eintritt | max. Personenzahl: 6 Kinder plus 2 Begleitpersonen | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion, 3G-Regel

Schon lange vor den Dinosauriern gab es faszinierendes Leben auf unserem Planeten. Ihr folgt den Spuren dieses Lebens in den Rundgängen Steinkohle und Bodenschätze und nehmt den Abguss eures Lieblingsfossils mit nach Hause.

METALLGIESSEN

8 bis 12 Jahre | ca. 2 Stunden | 130 € pro Gruppe inkl. Eintritt | max. Personenzahl: 6 Kinder plus 2 Begleitpersonen | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion, 3G-Regel

Verbringt euren Geburtstag in der Bronzezeit im Rundgang Bergbau. Erkundet mit uns das besondere Handwerk und gießt selber Metall.

SCHWARZES GOLD

8 bis 12 Jahre | ca. 2 Stunden | 130 € pro Gruppe inkl. Eintritt | max. Personenzahl: 6 Kinder plus 2 Begleitpersonen | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion, 3G-Regel
Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Begebt euch mit uns ins Anschauungsbergwerk und macht euch auf die Suche nach dem „schwarzen Gold“.

FERIENANGEBOTE

So. 10.10., Mi. 13.10., So. 17.10., Mi. 20.10. & So. 24.10.2021 | jeweils 15:00 Uhr

KINDERFÜHRUNG UNTER TAGE

ab 7 Jahren | ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, 3G-Regel
Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Die Kinderführung findet ohne Begleitung der Eltern statt.
Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

So. 10.10.2021 | 14:30 Uhr

KINDER-WORKSHOP: FOSSILIEN ERFORSCHEN

ab 8 Jahren | ca. 2 Stunden | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion, 3G-Regel**

Schon vor den Dinosauriern gab es interessantes und faszinierendes Leben auf unserem Planeten. Ihr begebt euch auf die Spuren dieses Lebens. Euer Lieblingsfossil könnt ihr dann in Gips abgießen.

.

Mi. 13.10.2021 | zwischen 13:00 und 16:00 Uhr

OFFENE MITMACHAKTION: KUMPEL GRUBENPFERD

ab 7 Jahren | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung nicht erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion, 3G-Regel

Pferde waren lange Zeit aus dem Bergbau nicht wegzudenken und wichtige Helfer der Bergleute. Mit einer selbst hergestellten Gedenkplakette kann jedes Kind den Grubenpferden ein Denkmal setzen.

So. 17.10.2021 | 14:30 Uhr

KINDER-WORKSHOP: BERNSTEINSCHLEIFEN

ab 8 Jahren | ca. 2 Stunden | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion, 3G-Regel**

Bernstein war schon in der Steinzeit als Glücksbringer, Schmuck und Medizin begehrt und beliebt. Wir erforschen den Bernstein und seine Geheimnisse und fertigen im Anschluss unser eigenes Amulett.

Mi. 20.10.2021 | zwischen 13:00 und 16:00 Uhr

OFFENE MITMACHAKTION: VON DER KOHLE UND DEN TIEREN IN DER KOHLE

ab 6 Jahren | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung nicht erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion, 3G-Regel

Vor vielen hundertmillionen Jahren entstand die Steinkohle in sumpfigen Mooren. Wir erforschen, wie die Welt damals aussah und was es neben den Bäumen noch im Karbonwald gab.

So. 24.10.2021 | 14:30 Uhr

KINDER-WORKSHOP: SCHWARZES GOLD & ARSCHLEDER

ab 8 Jahren | ca. 2 Stunden | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion, 3G-Regel**
Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Im 19. Jahrhundert packte die Menschen in den Kohlerevieren fast so etwas wie Goldgräberstimmung: Überall machte man sich auf die

Suche nach dem schwarzen Gold. Unter Tage wurden die Bergleute fündig und gewannen unter schwierigen Bedingungen den wichtigen Rohstoff. Bei einem Besuch im Anschauungsbergwerk erfahrt ihr, was den Bergleuten die Arbeit im Bergwerk erleichterte und nehmt ein selbstgemachtes Arschleder mit nach Hause.

Weitere Angebote in den Herbstferien finden Sie bei den Führungen über Tage (ab S. 4), bei den Führungen unter Tage (ab S. 7) und bei den Veranstaltungen (ab S. 17) sowie unter www.bergbaumuseum.de/ferien.

ANMELDEMODALITÄTEN

* Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)

** Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse

Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung

FORMATE FÜR ERWACHSENE

Fr. 05.11.2021 | 13:00 Uhr

FOTOWALK UNTER TAGE

ca. 4 Stunden | 59 € Eintritt inkl. Imbiss | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion, 3G-Regel**
Ausrüstung: eigene Kamera, Objektive, Stativ, ggf. Fernauslöser, Akkus, Speicherkarten, Bedienungsanleitungen der Ausrüstung, Taschenlampe, festes Schuhwerk, Jacke (ca. 14°C im Bergwerk)
Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Workshopleitung: Dorina Glörfeld, Libbum Fotografie und Reinhard Funk, ehemaliger Steiger
Ein besonderer Ort, herausfordernde Lichtverhältnisse und imposante Maschinen erwartet Hobbyfotografinnen und -fotografen bei unserem Fotowalk. Hier können Sie in authentischer Atmosphäre das Anschauungsbergwerk unter vielfältigen Blickwinkeln ablichten. Die wichtigste Komponente beim Fotografieren ist das Licht – auch unter Tage.
Nach einer Einführung können Sie selbst anhand von verschiedenen Aufgaben unser Anschauungsbergwerk fotografisch erkunden und sich unter Anleitung an den verschiedensten Lichtsituationen ausprobieren. Dabei werden Sie fototechnisch unterstützt und erfahren zugleich viel über Bergbau.

Di. 23.11.2021 | 15:00 Uhr

ERINNERUNGEN AUS DEM HENKELMANN: WINTERZAUBER IN DER ZECHENSIEDLUNG

ca. 1,5 Stunden | 5 € Eintritt | Anmeldung erforderlich unter doris.brandt@kk-ekvw.de oder +49 234 962904-662 | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion, 3G-Regel

Doris Brandt, Evangelische Erwachsenenbildung Bochum, und Dörthe Schmidt, Deutsches Bergbau-Museum Bochum, beide zertifiziert in Biografiearbeit

Wintertage hatten schon immer ihren besonderen Reiz. Auch in Bergbaurevieren wurde diese Zeit durch das Barbarafest und die Vorbereitungen auf Weihnachten besonders gefeiert. Nach einem Rundgang mit einführendem Vortrag durch die Dauerausstellung setzen wir uns zum Gespräch und lassen rund um Wintertage, Weihnachten, Silvester, Kohlenglut und beschlagene Fenster eigene Erinnerungen fließen und wieder aufleben.

Eine Kooperation zwischen der Evangelischen Erwachsenenbildung Bochum und dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum.

INKLUSION

Mi. 15.12.2021 | 15:00 Uhr

FÜHRUNG FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ: ZWISCHEN KOHL UND KOHLE

ca. 1,5 Stunden | 5 € Eintritt | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht & Handdesinfektion, 3G-Regel

Kohle und Stahl haben das Ruhrgebiet geprägt und damit ebenso den Alltag rund um die große Wäsche, das Einmachen, Gemüse ziehen und Tauben züchten. Die Dauerausstellung des Deutschen Bergbau-Museums Bochum bietet zahlreiche Exponate mit Anknüpfungspunkten zu Erlebnissen von früher. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen können eine die Sinne ansprechende Tour durch das Alltagsleben von früher erleben.

BESUCHERINFORMATION

Aufgrund der aktuellen Umstände kann es zu kurzfristigen Programmänderungen bzw. -absagen kommen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage oder im Rahmen der Öffnungszeiten telefonisch beim Besucherservice unter +49 234 5877-126.

VERANSTALTUNGEN

Do. 07.10.2021 | 17:30 Uhr

SPÄTSCHICHT

PICTURE A SCIENTIST – FRAUEN DER WISSENSCHAFT

ca. 2,5 Stunden | Eintritt frei | Auditorium | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Sitzplatzreservierung, Maskenpflicht, 3G-Regel**

Sie wollten schon immer wissen, was eine Biologin, eine Chemikerin und eine Geowissenschaftlerin gemeinsam haben? Dann laden wir Sie herzlich ein, sich mit uns den Dokumentarfilm „Picture a Scientist“ anzusehen und sich danach aktiv an einer Diskussionsrunde zu den Themen Diskriminierung, Sexismus und Rassismus in der Wissenschaft zu beteiligen. Forscherinnen und Forscher aus der deutschen Wissenschaftslandschaft werden von ihren Erfahrungen berichten.

Fr. 15.10.2021 | 09:30 bis 15:00 Uhr

OPEN LAB: VON KUNSTSTOFFEN, PISTOLEN UND 3D-DIGITALISIERUNG

im Museumseintritt enthalten | alle Generationen | Anmeldung nicht erforderlich | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, 3G-Regel

Im Rahmen unseres Open Lab gewähren wir Einblicke in Projekte und Arbeitsbereiche, die für unsere Besuchenden normalweise nicht zugänglich sind: Mitarbeitende aus den Forschungsbereichen Materialkunde und Forschungslabor sowie aus dem Montanhistorischen Dokumentationszentrum zeigen, was man über Kunststoffe wissen muss, wie man mit einer Pistole die Zusammensetzung von Objekten herausfindet und wie man ein Objekt in 3D ins Netz bekommt.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Aktionsplan Leibniz-Forschungsmuseen.

Di. 26.10.2021 | 18:00 Uhr

THE ARCHITECTURE OF PITHEAD BATHS IN THE BRITISH MINING INDUSTRY

ca. 1,5 Std. | Eintritt frei | Auditorium | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Sitzplatzreservierung, Maskenpflicht, 3G-Regel**

Prof. Gary A. Boyd, Queen's University Belfast

Prof. Gary A. Boyd lehrt Architektur an der Queen's University Belfast. Ein Schwerpunkt seiner Forschung liegt auf den Auswirkungen des Steinkohlenbergbaus in Architektur, Landschaft und Alltagskultur. Sein Vortrag in englischer Sprache beschäftigt sich mit Industriearchitektur mit Schwerpunkt auf dem britischen Bergbau.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Institut für soziale Bewegungen und dem LWL-Industriemuseum Zeche Zollern.

So. 31.10.2021 | 15:00 bis 17:30 Uhr

HALLOWEEN IM MUSEUM

alle Generationen | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung nicht erforderlich | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht

Zum Gruseln ins Museum? An Halloween eine gute Idee. Zombie-Bergleute, Vampire und Hexen können sich in den dunklen Ecken und abgelegenen Stollen bestens verkriechen und kommen nur heraus, wenn sie gestört werden. Mit genügend Abstand kann man vielleicht das eine oder andere Beweisfoto der höllischen Gesellen schießen. Angst braucht dabei niemand zu haben. Unsere Gäste aus der Unterwelt tun nichts, sie wollen nur auch mal ins Museum.

Do. 04.11.2021 | 18:30 Uhr

SPÄTSCHICHT

BIER, BROT UND BERGBAU-BLÖDSINN

ca. 1,5 Stunden | 10 € Eintritt | Auditorium | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Sitzplatzreservierung, Maskenpflicht, 3G-Regel**

PD Dietmar Bleidick

Bierernst wird es nicht beim Heimatabend im Deutschen Bergbau-Museum Bochum: Bei Bier und Brot stellt der Bergbauhistoriker Dietmar Bleidick allerhand Kurioses und Komisches rund um den Bergbau und Bochum vor. Seine beiden Bücher „Bergbau für Klugscheißer" und „Bochum für Klugscheißer" können am Abend erworben werden.

Fr. 05.11.2021 | 19:00 Uhr

POTTBIER: WAT ANDERES IS AUCH LECKER

ca. 2 Stunden | 29,90 € Eintritt (inkl. Biertasting) | Auditorium & als Live-Stream | Anmeldung erforderlich unter: www.hopfenseidank.de | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Sitzplatzreservierung, Maskenpflicht, 3G-Regel

Hopfen sei Dank

Sie wollten schon immer wissen, was es mit der Bierkultur im Pott auf sich hat? Wir laden Sie ein, zusammen mit den Bierexperten von „Hopfen sei Dank" in die Welt von Hopfen und Malz, Craft Beer und Brauereien einzutauchen. In gemütlicher Atmosphäre genießen Sie fünf Biere aus der Region und nehmen Wissenswertes zum Thema Bier im Ruhrgebiet mit. Denn die Tradition des Bierbrauens reicht bis ins Mittelalter zurück und findet heute in Form der Craftbier-Bewegung eine Wiederbelebung.

So. 07.11.2021 | 10:00 bis 16:00 Uhr

THEMENTAG: LICHT IM BERGBAU

alle Generationen | im Musemseintritt enthalten | Anmeldung nicht erforderlich | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, 3G-Regel

Das Licht oder Geleucht, wie es bergmännisch heißt, ist eines der wichtigsten Bedingungen für die Arbeit unter Tage. An unserem Thementag zeigen wir, mit welchen ausgeklügelten technischen Erfindungen die Arbeit in der Dunkelheit sicherer und der Lichtschein heller wurde. Erleben Sie bei einer Vorführung im Anschauungsbergwerk den Lichtschein bergmännischer Lampen im Laufe der Jahrtausende. Bei Vermittlungsaktionen für Kinder und bei Führungen durch die Dauerausstellung wird dem einen oder anderen noch so manches Licht aufgehen.

Sonntagsmatinee | 11:00 Uhr

ZUKUNFT IM VISIER

ca. 1 Stunde | im Musemseintritt enthalten | Auditorium | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Sitzplatzreservierung, Maskenpflicht, 3G-Regel**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung. Bergbau und Nachbergbau. Klimawandel und Anthropozän. Diese Schlagworte haben wahrscheinlich alle schon einmal gehört und sie gehen uns alle an. Der Einfluss der Menschen auf die Umwelt und ihre Entwicklung wird vor allem im Bergbauumfeld deutlich. Im Rahmen unserer neuen Vortragsreihe wollen wir dieses Themenfeld beleuchten und zur Diskussion anregen. In loser Folge sind so sonntägliche Vormittage ein wahrer Energie- und Wissensschub.

So. 14.11.2021 | 11:00 Uhr

KLIMASCHUTZ OHNE VERZICHT

Dr.-Ing. Norbert Hüttenhölscher, ehem. Leiter der Energieagentur NRW und emer. Professor der Technischen Hochschule Georg Agricola

Der Klimawandel ist sicher die größte globale Herausforderung heute und in Zukunft. Ist es wirklich bereits zu spät, um Maßnahmen zur Eindämmung unvermeidlicher Folgen einzuleiten? Dass wir einen verstärkten Ausbau der erneuerbaren Energien benötigen, ist inzwischen Konsens. Aber was sind die Kosten? Und genügt es, auf den Fortschritt moderner Energiebereitstellung zu vertrauen? Wie können wir den Umgang mit der Klimaveränderung technisch, wirtschaftlich und sozial gestalten? Und schließlich: welche Bedeutung kommt einer gewissen „Verzichtshaltung" in den Bereichen Verkehr, Wohnen und Arbeiten zu? Diese und ähnliche Fragestellungen des „Climate Change Management" sollen hier ideologiefrei und offen vorgestellt und diskutiert werden.

Do. 02.12.2021 | 18:30 Uhr

SPÄTSCHICHT

DO YOU KNOW IT'S CHRISTMAS?

ca. 1 Stunde | 3 € Eintritt | Atrium | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Sitzplatzreservierung, Maskenpflicht, 3G-Regel**

Der letzte Weihnachtsmarkt ist schon eine ganze Weile her. Wer hat es nicht vermisst: Weihnachtslieder singen, Weihnachtspullover anziehen, Glühwein trinken. All das ist im Dezember unter dem Fördergerüst möglich. Begleitet werden wir dabei durch Musikerinnen und Musiker der Bochumer Musikschule. Wir freuen uns über gesangliche Unterstützung.

Fr. 10.12.2021 | ab 17:30 Uhr

23. BOCHUMER KNAPPENTAG

Eintritt frei | Europaplatz | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis und aktuelle Informationen unter: www.knappen-nrw.de

Zu Ehren ihrer Schutzpatronin, der Heiligen Barbara, findet die traditionelle Bergparade vom Europaplatz durch die weihnachtlich geschmückte Bochumer Innenstadt zur Propsteikirche statt, um einen ökumenischen Gottesdienst zu feiern. Anschließend zieht die Bergparade wieder zum Museum zurück. Bitte beachten Sie tagesaktuelle Informationen zu Hygieneauflagen und Teilnahmehinweisen.

So. 12.12.2021 | 11:00 bis 16:00 Uhr

NIKOLAUS MACHT ÜBERSTUNDEN

alle Generationen | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung nicht erforderlich | Teilnahmehinweis: Maskenpflicht

Im Deutschen Bergbau-Museum Bochum gibt es viel zu entdecken. Das denkt sich auch der Nikolaus, der ein paar Überstunden macht und uns am dritten Advent einen Besuch abstattet. Egal ob Groß oder Klein, wer das Jahr über besonders brav gewesen ist, bekommt etwas geschenkt. Und wer nicht ganz so nett war, kann den heiligen Mann sicherlich mit einem Gedicht oder Lied milde stimmen.

SPÄTSCHICHT

Jeden 1. Do. im Monat | bis 20:30 Uhr

DER LANGE DONNERSTAG IM DEUTSCHEN BERGBAU-MUSEUM BOCHUM

An jedem ersten Donnerstag im Monat laden wir zur spätSCHICHT ein. Bis 20:30 Uhr haben Sie Zeit, dem Museum einen Besuch abzustatten. Für die entspannte Feierabendatmosphäre bieten wir bei jeder spätSCHICHT einen besonderen Programmpunkt an. Das Angebot reicht von Lesungen über Vorträge bis hin zu Konzerten, die unabhängig vom Museum besucht werden können. Für das leibliche Wohl sorgt dabei die Museumsgastronomie KUMPELS, die mit bergmännischen Häppchen und typischen Ruhrpott-Gerichten Ihre Mägen füllt.
letzte Grubenfahrt: 19:00 Uhr
letzte Turmfahrt & Kassenschluss: 20:00 Uhr

BESUCHERINFORMATION

Aufgrund der aktuellen Umstände kann es zu kurzfristigen Programmänderungen bzw. -absagen kommen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage oder im Rahmen der Öffnungszeiten telefonisch beim Besucherservice unter +49 234 5877-126.

SONDERAUSSTELLUNG

Fr. 26.11.2021 bis So. 17.04.2022

LU GUANG: BLACK GOLD

DBM+ | im Museumseintritt enthalten

Der chinesische Fotograf Lu Guang (*1961) beschäftigt sich mit den sozioökonomischen und ökologischen Belangen im industriellen China und schuf damit ein kraftvolles und eindrückliches Werk, das sich auf die soziale Realität derer konzentriert, die an der Armutsgrenze in diesen Industrielandschaften leben. China ist der größte Kohleproduzent und -verbraucher der Welt und der größte Nutzer von aus Kohle produziertem Strom, der Hauptenergiequelle in einem Land ohne eigene Ölreserven. Ein bedeutender Teil von Lu Guangs Fotografien spiegelt die Folgen des ungebremsten Kohleabbaus wider und verdeutlicht die damit einhergehende Umweltzerstörung, die in ihrem Ausmaß für internationale Erschütterung sorgt und eine steigende Zahl von Atemwegserkrankungen und anderen Leiden verursacht hat. Lu Guangs Arbeiten über die Luftverschmutzung in der Provinz Hebei zeigen eindrucksvoll die Kollateralschäden der erfolgreichen Bemühungen Chinas, sich als wirtschaftliche Supermacht zu etablieren.

„Im Laufe der Jahre“, so Lu Guang, „ist mir immer bewusster geworden, dass wir nur eine Erde haben, die wir uns teilen. Sie zu schützen ist die Pflicht eines jeden Menschen, der auf ihr lebt. Wenn Menschen und Unternehmen industrielle und häusliche Abwässer in die Flüsse, Seen und Meere einleiten, wird die Erde eines Tages eine solche Belastung nicht mehr ertragen, und alle Menschen werden zu ihren Opfern, besonders die Armen.“

Lu Guang wurde mehrfach mit renommierten internationalen Fotografie-Preisen ausgezeichnet. Seine erste monographische Ausstellung in Deutschland zeigt rund 100 Farb- und Schwarzweißfotografien sowie multimediale Elemente. Sie wird durch ein umfängliches Vermittlungs- und Veranstaltungsprogramm begleitet, das durch partizipative sowie informative Formate eine Diskussionsplattform anbietet, die Besuchende aller Altersgruppen zur Auseinandersetzung mit diesem bedeutsamen Themenfeld einlädt.

TAGUNGEN

Fr. 29.10.2021

9. GESCHICHTSKONVENT RUHR

Auditorium | Teilnehmendenzahl begrenzt | Modalitäten zu Anmeldung und Teilnahme zeitnah unter: www.geschichtskultur-ruhr.de

Der durch die Coronapandemie ausgelöste Digitalisierungsschub hat neue Vermittlungs- und Teilnahmeformate entstehen lassen. Der 9. Geschichtskonvent Ruhr lädt unter dem Motto „Digitale Vermittlungsformen der Geschichtskultur im Ruhrgebiet“ zu einem Austausch ein. Nach einem Impulsvortrag von Jun.-Prof. Dr. Christian Bunnenberg, Ruhr-Universität Bochum, berichten mehrere Agierende über ihre Erfahrungen.

Der Geschichtskonvent Ruhr bietet auf einer halbtägigen Veranstaltung die Gelegenheit, zur gegenseitigen Information und zum fachlichen Austausch über Themen, die die Geschichtsszene des Ruhrgebiets bewegen. Zum Konvent eingeladen sind Mitarbeitende von Museen, wissenschaftlichen Einrichtungen und Schulen, Engagierte der historischen Vereine, Geschichtswerkstätten und Bürgerinitiativen sowie Einzelakteurinnen und -akteure. Ziel ist der Dialog über alle institutionellen Grenzen hinweg.

Eine Veranstaltung des Forum Geschichtskultur an Ruhr und Emscher e. V. in Kooperation mit dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum.

Mi. 10.11.2021 | 12:00 Uhr

DAS HERITAGE CONSERVATION CENTER RUHR – INNOVATIVE IMPULSE UND EINBLICKE IN DIE ERHALTUNG VON INDUSTRIEKULTUR

POTENTIALE DER INTERAKTION VON GESCHICHTSWISSENSCHAFT UND KONSERVIERUNGSTECHNIK

Halle 6, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen | Modalitäten zu Anmeldung und Teilnahme zeitnah unter: www.bergbaumuseum.de

Lassen sich innovative Impulse bei der Erhaltung von Industriekultur verwirklichen, indem Geschichtswissenschaften und Konservierungstechnik ihr Wissen permanent austauschen? Anforderungen des Denkmal- und Industriekulturstatus, die sich u. a. auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein ergeben, werden den Möglichkeiten der Technik gegenübergestellt und miteinander abgewogen.

Eine Tagung des Deutschen Bergbau-Museums Bochum, der Technischen Hochschule Georg Agricola und der Stiftung Zollverein auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein.

DIGITALE FORMATE

UNSERE APP

Die kostenlose App „Deutsches Bergbau-Museum Bochum“ kann über den App Store bzw. den Google Play Store heruntergeladen werden. Sie enthält neben den Audioguides auch Entdecker-Touren und Informationen rund um das Programm im Museum.

AUDIOGUIDE

Was sind eigentlich Bodenschätze? Wieso steht ein 306 Millionen Jahre alter Baum im Deutschen Bergbau-Museum Bochum? Was hat Meissner Porzellan mit Bergbau zu tun? Und wer hat das beleuchtete Stopfei erfunden? Nicht nur diese Fragen beantwortet unser Audioguide. Anders als bei herkömmlichen Audioguides üblich, begleiten zwei bzw. drei Sprecherinnen und Sprecher die Besuchenden durch die Rundgänge Steinkohle, Bergbau, Bodenschätze sowie Kunst und bieten in einem dialogischen Format Faktenwissen und Unterhaltsames. Zum Angebot gehört auch eine Tour in deutscher Gebärdensprache für den Rundgang Steinkohle. Die gesamte Anwendung ist für leichte Lesbarkeit optimiert.

ENTDECKER-TOUREN

Mit fünf verschiedenen Tourguides durch die Geschichte des Steinkohlenbergbaus reisen? Analoges Entdecken und digitales Erleben in der Dauerausstellung werden in den „Entdecker-Touren“ vereint. Die Touren richten sich an Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren und laden zum spielerischen Wettbewerb vor Ort ein. Nicht nur, aber besonders auch für Schulklassen geeignet. Ob Unternehmerin, Mediziner, Techniker, Geowissenschaftler oder Gewerkschafter: Sie alle stellen Aufgaben, erzählen aus ihrer Vergangenheit und vermitteln ihre spezifische Sichtweise auf die verschiedenen Themen des Rundgangs.

MUSEUMSTARS

Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum ist in der Lern-App „MuseumStars“ mit zwei Challenges vertreten: Eine zum Thema „Sagen und Mythen im Bergbau“ richtet sich an Kinder zwischen sechs und zehn Jahren. Eine zweite zu „Tod im Salz“ entführt Jugendliche ab 14 Jahren in die Welt der Archäologie.
Die kostenlose App „MuseumStars“ ist im App Store und Google Play Store erhältlich.

VIDEOFORMAT „LIEBLINGSOBJEKTE“

Erhalten Sie auch zuhause oder unterwegs einen Einblick in die thematische Vielfalt des Leibniz-Forschungsmuseums für Georessourcen. Anhand eines „Lieblingsobjekts“ stellen Mitarbeitende und Gäste aus verschiedenen Arbeitsbereichen des Museums jeweils einen Schwerpunkt der Dauerausstellung oder des Anschauungsbergwerks vor. In loser Reihe werden die Filme auf YouTube veröffentlicht: www.youtube.com/DBMBochum

DIGITALE LERNPLATTFORM

Mit seiner digitalen Lernplattform entdecke.bergbau lädt das Deutsche Bergbau-Museum Bochum zur Nutzung eines innovativen Vermittlungsformates ein, das analoges Entdecken und digitales Erleben miteinander kombiniert. Sie bietet den Nutzenden eine dreistufige Form der Wissensvermittlung bestehend aus Vorbereitung, Museumsbesuch und Nachbereitung. Für die Vor- und Nachbereitung des Besuchs stehen nach der Registrierung auf der Plattform kostenfreie Materialien zum Download zur Verfügung. Sie umfassen sowohl analoge Arbeitsblätter als auch ein eigens entwickeltes Online-Spiel.

Alle Informationen zu unseren digitalen Angeboten finden Sie unter: www.bergbaumuseum.de/digitale-formate

NEWSLETTER

Bleiben Sie auf dem Laufenden und abonnieren Sie unseren Newsletter: www.bergbaumuseum.de/newsletter

VORTRAGSREIHE DER VFKK

ANGESCHNITTEN

Eintritt frei | Auditorium | Anmeldung erforderlich unter: info@vfkk.de oder +49 234 5877-113

So. 10.10.2021 | 15:00 Uhr

KELTISCHE EISENPRODUKTION IM SIEGERLAND – VON DER AUSGRABUNG ZUM ARCHÄOLOGISCHEN EXPERIMENT

ca. 1 Stunde | Auditorium | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Sitzplatzreservierung, Maskenpflicht, 3G-Regel

Dr. Manuel Zeiler, LWL-Archäologie für Westfalen, Fachbereich Bodendenkmalpflege Außenstelle Olpe

Das Siegerland verdankt seinen ausgedehnten Erzlagerstätten eine reiche Bergbau- und Hüttengeschichte, deren Anfänge bis in die Eisenzeit zurückreichen. In der Region wurde bereits ab dem 3. Jahrhundert v. Chr. bis zur Zeitenwende in großem Umfang Erz gewonnen, sodass sich eine auf die Eisen- bzw. Stahlproduktion ausgerichtete Wirtschaftsregion herausbildete. Die Spezialisierung bzw. Produktivität der keltischen Hüttenleute zeigt sich auch an den verwendeten Öfen im Siegerland. Und die waren einzigartig in Europa...

So. 21.11.2021 | 15:00 Uhr

DAS IMPERIUM MACHT BLAU – AZURITPRODUKTION IM RÖMISCHEN IMPERIUM

ca. 1 Stunde | Auditorium | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: Sitzplatzreservierung, Maskenpflicht, 3G-Regel

Dr. Gabriele Körlin Forschungsbereich Montanarchäologie

Schöner Wohnen – mit Wandmalereien! Dafür benötigten schon die Römer vor ca. 2.000 Jahren Pigmente, deren Rohstoffe zum großen Teil bergmännisch gewonnen wurden. Wie, das hat das Deutsche Bergbau-Museum Bochum im römischen Azuritbergbau in Wallerfangen/Saar jahrelang erforscht.

IMPRESSUM

Herausgeber: Deutsches Bergbau-Museum Bochum,
vertreten durch seinen Direktor Prof. Dr. Stefan Brüggerhoff
www.bergbaumuseum.de | info@bergbaumuseum.de
Programm: Ausstellung & Vermittlung
Redaktion & Gestaltung:
Stabsstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit
Bildrechte: Helena Grebe
Dieses Produkt wurde klimaneutral gedruckt.
Stand: 08|2021

INFORMATION

ADRESSE & ANFAHRT
Am Bergbaumuseum 28 | 44791 Bochum
Besuchereingang: Europaplatz 1
www.bergbaumuseum.de/besuch

INFORMATION
Besucherservice: +49 234 5877-126 oder
service@bergbaumuseum.de
(Di. bis So. im Rahmen der Öffnungszeiten)

ÖFFNUNGSZEITEN
Di. bis So.: 09:30 Uhr bis 17:30 Uhr
jeden ersten Do.: 09:30 Uhr bis 20:30 Uhr
geschlossen: Mo. sowie am 01.01., 01.05., 24. bis 26.12. & 31.12.
letzte Grubenfahrt: 16:00 Uhr | letzte Turmfahrt: 17:00 Uhr
Kassenschluss: 17:00 Uhr

EINTRITT

Erwachsene	10 €
Kinder & Jugendliche (6–17 Jahre), Studierende, Auszubildende, Arbeitslose, Menschen mit Behinderung, Spätbesuchende	5 €
Kinder (bis 5 Jahre)	frei
Familientageskarte*	22 €
Familienjahreskarte*|**	60 €
Jahreskarte**	28 €
Jahreskarte ermäßigt**	14 €
Schulklassen und Kindergartengruppen im Verbund	3 €

ZAHL
WATTE
WILLST

gefördert durch
RAG STIFTUNG

* Gilt für zwei Erwachsene mit bis zu vier Kindern (6 bis 17 Jahre).
** Die Jahreskarten sind ab Ausstellungsdatum ein Jahr gültig.

Das Eintrittsentgelt berechtigt zum Besuch der vier Rundgänge der Dauerausstellung und des Anschauungsbergwerks sowie zur Turmfahrt (witterungsbedingt) am Tag des Erwerbs.

MUSEUMSGASTRONOMIE
+49 234 90410888 | www.kumpels.de

MUSEUMSSHOP
+49 234 5877-164 | www.bergbaumuseum-shop.de